



Tiermedizinisches Zentrum

Frauenfelderstr. 27, CH-8555 Müllheim
Telefon 052 630 50 50 www.tezetag.ch
CHE-289.532.653 HR/MWST

Diätplan bei Magen-Darm-Störungen

Vorgehen

- ☞ Viel Flüssigkeit (Wasser, Tee, WHO-Juice (siehe unten), isotonische Lösungen wie Oralade etc.)
- ☞ Bei erhaltenem Appetit: Leichtverdauliche Nahrung („Energie für den Darm“) in Form von Reisschleim (siehe unten) oder Diätfutter (z.B. Hill's i/d), alle 3-4 Stunden eine kleine Portion
- ☞ Bei fehlendem Appetit: Ein Tag fasten. Siehe auch unten „Rücksprache mit Tierarzt“
- ☞ Bei Besserung langsam über 2-3 Tage Futtermenge erhöhen, gewohntes Futter beimischen und die Anzahl Mahlzeiten reduzieren.
- ☞ Wenn möglich Futterzusätze anwenden wie Probiotica (Synbiotic, Benebac, Fortiflora), allgemeine Durchfallmittel auf pflanzlich-mineralischer Basis (Promax, Canikur, Enterogast), pflanzliche Mittel wie Johannisbrot, Kamille, Fenchel, Eichenrindenpulver. Lassen Sie sich von uns beraten, welche Mittel sich jeweils für ihr Tier eignen.

Rücksprache mit Tierarzt/-ärztin wenn:

- Erbrechen innert 4 Stunden nach Anwendung eines Medikamentes gegen Erbrechen (Primperan, Paspertin, Cerenia etc.)
- Blutiges Erbrechen
- Blutiger Durchfall
- Komplette Futterverweigerung auch noch nach 24h
- Starke Bauchschmerzen (gespannter Bauch, aufgekrümmter Rücken, klammer Gang, Jammern, Unruhe)
- Fieber (Normaltemperatur bis 39.0)

Rezept Reisschleim

Eine Risotto- oder Milchreismarke verwenden, in viel magerer Bouillon oder leicht gesalzenem Wasser so lange kochen, bis eine „schleimige“ Konsistenz erreicht wird („Löffel bleibt nicht stecken“). Um die Schmackhaftigkeit zu verbessern kann auch etwas mageres Fleisch (fein geschnitten oder Geschnuzzeltes vom Huhn) mitgekocht werden (nicht roh!)

Rezept WHO-Juice (Elektrolyt-Drink)

1 Liter Wasser + ½ Liter pasteurisierter Apfelsaft + 4 Teelöffel Honig + 2/3 Teelöffel Kochsalz + ½ Teelöffel Backpulver. Alles zusammen in einem Kochtopf aufkochen und nach dem Abkühlen körperwarm anbieten.